

Der Friedrichsfehner

Die Zeitung von Kirche und Vereinen für Friedrichsfehn und umzu



Auf ein Wort

Was bringen uns die nächsten Monate?

Zunächst sind da noch einige Ferienwochen. Dann beginnt mit einem neuen Schuljahr für viele Kinder und ihre Familien ein neuer Lebensabschnitt. Aus Kindergartenkindern werden Schulkinder. Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern, besonders aber denen, deren Schullaufbahn beginnt, einen guten Start und viele gute Erfahrungen.

Anfang September folgt dann nach zwei Jahren Pause das Dorffest in Friedrichsfehn. Und Ende September geht es los mit den Erntedankfeierlichkeiten. Endlich mal wieder unbekümmert sein und feiern.

Aber das geht doch nicht ganz so wie in früheren Zeiten, denn Corona und die Angst davor bestimmt immer noch das Leben. Und der Krieg in der Ukraine, steigende Kosten nicht nur für Energie treiben vielen Menschen Sorgenfalten ins Gesicht. Wie wird es im Herbst weiter gehen?

So gibt es viele Fragen und Problemstellungen und nur wenige Antworten und Lösungsansätze, die zufriedenstellen. Das gilt es auszuhalten.

Trotzdem: Kinder kommen in die Schule, es gibt Neustarts und das Leben geht weiter. Gehen Sie mit einer Mischung aus Zuversicht und Vorsicht in und durch die nächsten Wochen.

Mit Gottvertrauen und vielen guten Wünschen für die Neuanfänge, das Dorffest und Erntedank grüßt herzlich

■ Karsten Peuster, Pastor in Friedrichsfehn

In dieser Ausgabe :

Bewegungscamp des Sportvereins	2
Familienrallye mit glücklichen Gewinnern	2
Neue Urnengräber auf dem alten Friedhofsteil	3
Kirche draußen	6
Großes Fest im Garten	7
Die „Weiße Bank“	15
Neuwahlen beim Ortsverein	16

■ Bewegungscamp des Sportvereins

Viele Kinder und Jugendliche waren vom eingeschränkten Miteinander und den fehlenden oder reduzierten Bewegungsmöglichkeiten während der Corona-Pandemie besonders betroffen. Um dem etwas entgegenzusetzen, hatte der Landessportbund Niedersachsen das Programm "Startklar in die Zukunft – Sport- und Bewegungscamps" aufgelegt. Das nutzte der Friedrichsfehner Sportverein und bot unter Federführung der Leichtathletikabteilung am 10. und 11. Juni ein Bewegungscamp an, das allen Kindern und Jugendlichen aus Friedrichsfehn und Umgebung offenstand. Die Nachfrage war groß, 64 Kinder nahmen teil; davon etliche, die (noch) nicht im SV Friedrichsfehn Mitglied sind. Das Trainerteam Charlotte Friedrich, Hendrik Nobis, Philip Willgerodt, Zoe Bruhn, Hannah Bormann und Eugen Slaschjow hatten ein vielseitiges Programm zusammengestellt. Unterstützt wurden sie durch die beiden ehemaligen Leichtathletiktrainer Lisa Zacharias aus Verden und Tilman Decker aus Köln.

Nach dem Abstellen der Schlafsachen in der

Turnhalle starteten die Kinder mit einem gemeinsamen Warmmachen. Danach wurde die Gruppe altersgerecht eingeteilt. Es standen zunächst die turnerischen und athletischen Grundlagen der unterschiedlichen Bewegungsformen auf dem Programm, die den v.a. jüngeren Teilnehmern vermittelt wurden. Zum sportlichen Abschluss des ersten Tages fand eine Hindernisstaffel mit allen Teilnehmern statt.

Auch der gemeinsame Abend konnte sich sehen lassen: während die Kinder duschten und sich umzogen, bauten die Trainer eine lange Tafel für 60 Pizzen auf. Es war ein herrliches Bild, alle Kinder und Trainer saßen bei schönstem Wetter auf dem Sportplatz. Nach dem Essen nutzten die Kinder die freie Zeit zum Toben auf dem Sportplatz, bevor es in die Turnhalle ging, die sich inzwischen in einen Kinosaal verwandelt hatte. Nach dem Filmabend war eigentlich Nachtruhe geplant. Wie üblich, kamen aber alle erst sehr viel später zum Schlafen.

Wie zu befürchten, war die Nacht weit vor der offiziellen Weckzeit beendet. Während einige Kinder den Tag mit einem Lauf im Wildenloh begannen, bereiteten andere das Frühstück vor. Danach wurden die Bewegungsübungen des Vortags spielerisch verfestigt.



Mittags gab es dann ein gemeinsames Buffet, das von einigen Eltern zubereitet und aufgebaut wurde, und zum Abschluss bekam jeder eine Urkunde überreicht. Gegen 14.00 Uhr hieß es dann Abschied nehmen. Am Ende gab es viele müde und sehr zufriedene Kinder. Die Abteilungsleitung und der gesamte Verein dankt allen Trainern und Eltern, die sowohl bei der Durchführung als auch beim Buffet engagiert dabei waren! Ein Danke auch dem LSB für die großzügige finanzielle Förderung, aber v.a. an die vielen Kinder, die dieses Bewegungscamp zu so einem tollen Erfolg machten!

■ Alf Decker und Rainer Koch, SVF

■ Familienrallye mit glücklichen Gewinnern

Zwischen dem 2. und dem 19. Juni hatten Familien und Kleingruppen die Möglichkeit, Friedrichsfehn auf besondere Weise mit dem Fahrrad zu erkunden. Das Fidfefhner Kinder Filmparadies hatte dieses Jahr erstmals eine Familienrallye organisiert. Los ging es an der Mehrzweckhalle Friedrichsfehn. Ein dort angebrachter QR-Code verriet die zu erfüll-

ende Aufgabe und einen Hinweis auf die nächste Station. So wurden die Familien und Freunde beispielsweise zur Feuerwehr, zum Spielplatz, durch den Wildenloh bis schließlich zum Gemeindehaus gelotst. An jeder der 12 Stationen gab es eine Aufgabe wie z.B. „Schaut nach oben. Wer wohnt in diesen Kästen?“ Die Antwort war hier „Fledermäuse“. Die Strecke von insgesamt ca. 7,2 km konnte entweder in eins durchgefahren werden oder in kleinere Etappen unterteilt und auf mehrere Tage verteilt werden. Die Rückmeldungen der Famili-

en waren durchweg positiv. So bedankte sich zum Beispiel eine Familie: „Es hat uns richtig Spaß gemacht (auch uns Erwachsenen!). Unsere Tochter war total im Glück weil sie mit Mama und Papa endlich mal wieder etwas Gemeinsames unternehmen konnte. Das ist in letzter Zeit durch Corona sehr zu kurz gekommen.“ Wer seinen ausgefüllten Teilnahmebogen bis zum 19. Juni beim Gemeindehaus eingeworfen hatte, konnte sogar etwas gewinnen: verlost wurden unterschiedliche Freizeitaktivitäten in der Umgebung. So können sich die Gewinner auf einen weiteren gemeinsamen Familientag in naher Zukunft freuen. Die Gewinnübergabe fand am 10.7. beim Gemeindehaus statt. Für das Fidfefhner Kinder Filmparadies sind die vielen positiven Rückmeldungen Ansporn, in Zukunft weitere schöne Angebote für Familien in Friedrichsfehn zu organisieren. Das Fidfefhner Kinder Filmparadies bedankt sich bei den Sponsoren John Haustechnik, Bäckerei Janssen, die Bücherkiste und vielen anderen für die großzügige Unterstützung.

■ Clara Oltrop, Fidfefhner Kinder Filmparadies



■ Neue Urnengräber auf dem alten Friedhofsteil

Nachdem auf dem alten Friedhofsteil Sargbestattungen nur noch sehr eingeschränkt möglich sind, haben sich dort in den letzten Jahren relativ große Freiflächen entwickelt. Um diese Freiflächen sinnvoll zu nutzen und den weiteren Bedarf nach pflegefreien Urnengräbern zu berücksichtigen, hat sich der Friedhofsausschuss mit möglichen Bestattungsformen beschäftigt. Nach ausführlichen Beratungen und Planungen haben wir uns dazu entschieden, als neue Grabart eine gärtnergepflegte Urnenreihengrabanlage anzulegen. Inzwischen ist eine wunderschön gestaltete, mit Granitsteinen eingefasste Urnengemeinschaftsanlage entstanden. Die ansprechende Bepflanzung, eine Mischung aus verschiedenen Stauden, Gräsern und Bodendeckern soll unser Leitbild eines grünen blühenden Friedhofes weiter unterstreichen und eine Bereicherung für unsere Fauna und Flora sein. In der Anlage besteht die Möglichkeit zur Bestattung von Urnen, die wie bei Reihengrabstätten

der Reihe nach, im Todesfall vergeben werden. Auf den eingelassenen Granitstelen werden nach erfolgter Bestattung einzelne bronzene Namenschilder in Blattform mit dem Vor- und Nachnamen sowie dem Geburts- und Sterbejahr angebracht. Die Pflege der Anlage wird von der Kirchengemeinde übernommen und ist bereits in der Bestattungsgebühr enthalten.

Das Konzept und die Gestaltung hat der Friedhofsausschuss erarbeitet. Die Umsetzung erfolgte durch die Firmen Jörg Oltmanns und Winzen Grabmale GmbH. Ein besonderer Dank gilt Frau Inge Overhage, die uns bei der Auswahl der passenden Stauden und der ansprechenden Gestaltung fachlich beraten und tatkräftig unterstützt hat.

Ebenfalls ausgebaut wurde das Angebot weiterer Wahlurnengräber auf dem alten Friedhofsteil. Ein Wahlurnengrab bietet Platz für bis zu vier Urnen. Hier hat der Nutzungsberechtigte die Möglichkeit der individuellen Gestaltung im Rahmen der Gestaltungsrichtlinie und ist für Pflege selbst zuständig.

Wir hoffen, dass sie unseren Friedhof als Ort der Ruhe und des Gedenkens empfinden. Wir wollen dafür gern den ansprechenden Rahmen schaffen.



Für Fragen und Anregungen wenden Sie sich bitte an das Kirchenbüro.

■ Ilka de Graaff, für den Friedhofsausschuss

■ jamadiya

Schnupperkurs für Trommelinteressierte

Auf eine Djembé schlagen, Basstrommeln oder einer Schlitztrommel Töne entlocken: Wer das immer schon einmal ausprobieren wollte, hat nun dazu Gelegenheit. Uwe Martens, Kopf der Edwechter Trommelgruppe FOLIBA! und Leiter des Trommelkurses im Gemeindehaus Petersfehn,

gibt eine Einführung in die westafrikanische Percussionmusik der Malinke aus Guinea und Mali. Wie werden die verschiedenen Instrumente angeschlagen und wie entsteht ein Trommel-Groove? „Jamadiya“, sagen die Malinke – „wir machen die Leute glücklich!“ In diesem Workshop geht es um den Spaß am Ausprobieren und um ein erstes Eintauchen in ungewohnte Rhythmen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Trommeln müssen nicht mitgebracht werden.

Der Workshop findet statt am Freitag, den 9. September 2022 von 17:00 bis ca. 19:30 Uhr im Ev. Gemeindezentrum Friedrichsfehn. Eine Wiederholung gibt es am gleichen Ort am Samstag, 10. September 2022 von 10:30 bis ca. 13:00 Uhr. Damit genügend Trommeln zur Verfügung stehen, ist eine Anmeldung bis zum 5. September erforderlich. Weitere Infos und Anmeldung bei Uwe Martens unter jamadiya@pm.me oder telefonisch bzw. per WhatsApp unter 0171-6852862.



■ kadununfo

Trommeln für Fortgeschrittene

In Petersfehn wird weiter getrommelt! Nach den Sommerferien startet der nächste Djembé-Workshop „kadununfo“ (das heißt „trommeln“). Wir beschäftigen uns mit traditionellen westafrikanischen Rhythmen der Malinke. Neben der Djembé kommen auch Basstrommeln und andere Instrumente zum Einsatz. Der Kurs ist offen für Interessierte, die die Grundlagen des Djembé-Spielens beherrschen und schon ein wenig Trommelerfahrung gesammelt haben. Eine Djembé kann nach Absprache zur Verfügung gestellt werden. Getrommelt wird ab dem 30. August bis Ende November immer dienstags von 19:15 bis 20:45 Uhr im Gemeindehaus Petersfehn. Weitere Infos und Anmeldung beim Kursleiter Uwe Martens unter kadununfo@pm.me oder telefonisch bzw. per WhatsApp unter 0171-6852862.



„Nicht einsam - sondern gemeinsam!“

Tagespflege

Wir laden Sie gerne zu einem Probetag ein!
Lernen Sie uns kennen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Eekenhoff Centrum Tagespflege GmbH
Schafdam 60 · 26188 Edewecht-KleinScharrel
0 44 86 / 9 14 88 90

Für ein sorgenfreies Lächeln



ZAHNARZTPRAXIS DIETRICH RESTEMEYER

Mittellinie 77c | 26160 Petersfehn | Tel: **0 44 86 | 92 88 0**
info@zahnarzt-restemeyer.de | www.zahnarzt-restemeyer.de



PhysioTherapie HOLGER SPREU

Die Praxis für die ganze Familie

- Krankengymnastik
- manuelle Therapie
- Bobath für Säuglinge, Kinder & Erwachsene
- Vojta für Säuglinge, Kinder & Erwachsene
- manuelle Lymphdrainage
- klassische med. Massage
- Wärmetherapie (Moor, Heißluft)
- Haus- und Heimbefuche u.v.m.

Kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Spiekerooger Str. 2 · 26188 Friedrichsfehn · Tel. (04486) 93 8 63 03

seit

Fritz Hartmann

Qualifiziertes Bestattungsunternehmen **1880**

Ehemals: Dieter Behrens Bestattungshaus

Dorfstraße 56
26188 Friedrichsfehn
Tel.: 04486/8244

www.hartmann-bestattungen.de



Architektur- u. Sachverständigenbüro

Dipl.-Ing. (FH) (seit 1986)

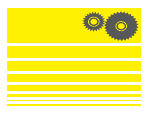
HERGEN HARMS

Vertrauen ist gut – Kontrolle tut Not

Baubegleitende Qualitätskontrolle
Objekt- und Schadensbewertung Gutachten
Neubau Planung Altbau Sanierung

Kontakt: 0171-2155 441

Büros in Petersfehn 1 und Ofen / info.harms@harms-hecht.de



TOR- UND ANTRIEBSTECHNIK STEFAN BÜSCHER

... mit Sicherheit für Sie da!

Verkauf - Montage - Service vom Meisterbetrieb:

- Garagentore
- Industrietore
- Torantriebe und Schranken
- Brand- und Rauchschutztüren
- UVV-Prüfung und Wartung
- Elektrotechnik

Wangerooger Str. 6 · 26188 Edewecht-Friedrichsfehn
Telefon 0 44 86 / 91 90 19 · Mobil 01 78 / 71 80 110
www.buescher-tortechnik.de



Haarstudio Flair




Tel. 04486 - 6300
Schulstraße 3 · 26188 Friedrichsfehn

Ihr Familienfriseur

Inh. Renate Brunßen



JOHN HAUSTECHNIK MEISTERBETRIEB

Friedrichsfehner Str. 8 · 26188 Edewecht / Friedrichsfehn
04486/9387533 · 0151/64198800 · info@john-haustechnik.net



**FACHPRAXIS FÜR
WIRBELSÄULE & GELENKE
PHYSIOTHERAPIE**

Anja Grüning
Fachpraxis für
Wirbelsäule & Gelenke
Dorfstraße 35a
26188 Friedrichsfehn
Tel.: 04486 938 000
Fax: 04486 9209 477
fachpraxis@physio-gruening.de
Termine nach Vereinbarung!



Rechtsanwalt Ingo Münck

 Fuhrkenscher Grenzweg 1a
26188 Edewecht – Friedrichsfehn
 04486 / 91 53 91
 04486 / 91 53 92
 info@rechtsanwalt-muenck.de
 www.rechtsanwalt-muenck.de



Ein guter Tausch: Halle gegen Sand

SG-Handballer an der Ostsee auf Torjagd

Sand, Sonne und Meer im Hintergrund brachten den Nachwuchshandballern der SG Friedrichsfehn-Petersfehn ein besonders Spielerlebnis. Am 20. Mai machten sich 31 Spieler mit dem Busunternehmen Hilgen auf den Weg zum Weissenhäuser Strand. Dort richteten die „Ballfreunde“ das traditionelle Beachhandballturnier aus.

An zwei Spieltagen traten vier SG-Teams in der C- bzw. D-Jugend im Sand gegen 34 Mannschaften ihrer Altersgruppen an.

Und dabei kamen auch die Zuschauer, teils aus dem Ammerland angereist, auf ihre Kosten. Unüberhörbar ertönte vor Anpfiff der Schlachtruf „FriPe“! Die SG-Handballer zeigten sich dynamisch, spielten einen schnellen Ball und holten manchen Extrapunkt durch Torwürfe nach Pirouetten. Am Ende landeten alle vier Teams unter den Top-Ten. Beachhandball hat mit weniger Feldspielern, anderen Wurfvarianten, einem speziellen Ball und ohne Schuhe seine ganz eigenen Regeln. „Das haben unsere Spieler unglaublich gut umgesetzt und bei dem Turnier viel dazu gelernt“, lobte Trainer Pascal Meyer. Er hatte gemeinsam mit Arne Rogge die Teilnahme am Turnier initiiert. Rogge hob außerdem die „tolle Teamleistung“ hervor. Mit Sand in der Reisetasche, Muskelkater und vielen Erinnerungen stiegen die SG-Handballer zuhause angekommen mit einer Polonaise aus dem Bus. Im nächsten Jahr plant die Spielgemeinschaft mit weiteren Teams zu dem besonderen Beach-Handballerlebnis zu fahren.

■ Daniela Paolo



KinderKoffer

KinderKoffer mini

Für Kinder von 4-5 Jahren

Hinsehen und Helfen

Freitag, 26. August, 16-17 Uhr

in der Kirche Petersfehn

Hinsehen und Helfen

Freitag, 2. September, 16-17 Uhr

im Gemeindezentrum Friedrichsfehn

Wir sagen DANKE!

Freitag, 23. September, 16-17 Uhr

in der Kirche Petersfehn

Mit Anmeldung bei Marisa Meinold
marisa.meinold@gmx.de



KinderKoffer

Für Kinder im Grundschulalter

Komm mit auf die Arche

Freitag, 26. August, 16-18 Uhr

im Gemeindezentrum Friedrichsfehn

Erlebe ein Wunder!

Freitag, 9. September, 16-18 Uhr

in der Kirche Petersfehn

Mit Anmeldung bei Daniela Ludewig-Göckler
pastorin.ludewig-goeckler@ewe.net

Verteilerinnen und Verteiler gesucht

Wir suchen Menschen, die bis zu sechs Mal im Jahr alleine oder auch als Team die Verteilung des Friedrichsfehners und Petersfehners in folgenden Straßen übernehmen könnten:

Friedrichsfehn

Fichtenkamp (15 Exemplare) Am Wildenloh (15 x),
Kiefernweg und Fuchsweg (8 x)

Petersfehn

Spittweg (20 Exemplare), Am Schießstand (20 x),
Am Sportplatz (10 x), Wiesenweg (35 x)

Bitte melden Sie sich im Kirchenbüro, Tel. 04486 415.

Neue Mitarbeitende groß im Kommen!

Der neue Trainee-Jahrgang 2022/23 ist da. 19 voll motivierte Jugendliche begeben sich auf Entdeckungsreise: Spiele kennenlernen, Gruppendynamiken verstehen, Rechtliches nachvollziehen, Teambuilding durchlaufen und sich dem eigenen Glauben annähern. All das und noch viel mehr erwartet die im Mai 2022 konfirmierten Jugendlichen im kommenden Jahr. Unterstützt bei all ihren Vorhaben werden sie von erfahrenen Teamer:innen und Diakonin Annalena Kock.

■ Annalena Kock

Buchtipp

Mein letzter Wunsch von Nicholas Sparks

1995: In diesem Jahr ändert sich für die 16-jährige Maggie Dawes alles. Sie wird ungewollt schwanger und muß zu ihrer alleinstehenden Tante nach Ocracoke Island ziehen, einer kleinen abgeschiedenen Insel in den Outer Banks von North Carolina. Maggie fühlt sich ungeliebt und wie eine Versagerin. Das ändert sich, als sie Bryce Trickett kennenlernt, den ihre Tante für sie als Nachhilfelerhrer engagiert hat. Die beiden kommen sich sehr nahe – aber das Schicksal meint es nicht gut mit ihnen.

2019: Maggie ist eine berühmte Reisefotografin. Sie bereist die ganze Welt und leitet eine erfolgreiche Galerie mitten in New York. Doch dann erhält sie kurz vor Weihnachten eine niederschmetternde Nachricht. In dieser schrecklichen Zeit hilft ihr Mark, ein junger Mitarbeiter in der Galerie, zurechtzukommen. Und schließlich erzählt ihm Maggie von einem anderen Weihnachten vor vielen Jahren, als die Liebe ihr Leben veränderte.

■ Brigitte Wichmann, Ev. Öffentliche Bücherei im Gemeindezentrum Friedrichsfehn



„Mein letzter Wunsch“ und ganz viele weitere Kinder- oder Jugendbücher und natürlich auch Literatur für Erwachsene können kostenlos in unseren Büchereien in Friedrichsfehn und Petersfehn ausgeliehen werden.



Kirche draußen

Andachten am Wasser

Die lutherischen Kirchengemeinden in der Nachbarschaft Zwischenahn, Edeweicht und Friedrichsfehn-Petersfehn laden über den Sommer zu einer besonderen Veranstaltungsreihe ein.

Unter dem Motto: „Kirche draußen“ finden an verschiedenen Plätzen in der Natur Andachten zum Thema Wasser statt. Neben Musik und geistlichen Gedanken gibt es einen inhaltlichen Impuls mit Bezug zum jeweiligen Ort.

Nach Andachten am Rückhaltebecken in Petersfehn und bei der DLRG am See in Zwischenahn folgen noch zwei weitere Andachten.

Am 3. August ist der Treffpunkt mit Pastor Karsten Peuster um 18 Uhr der Grillplatz im Wold in Petersfehn. Dort wird der zuständige Förster zu Gast sein.

Am 31.8. findet die Andacht mit Pastorin Daniela Ludewig-Göckler beim Platz am Schöpfwerk in Edeweicht an der Schöpfwerkstraße/Am Dobben statt. Dort gibt es einen Impuls der Ammerländer Wasseracht.

Die genaue Lagebeschreibung und weitere Informationen finden sich unter anderem auf der Homepage der Kirchengemeinde Friedrichsfehn-Petersfehn:

www.kirche-friedrichsfehn-petersfehn.de.



Von Turm zu Turm

Über den Sommer finden verschiedenen Radtouren zwischen den Kirchtürmen der Gemeinden Friedrichsfehn-Petersfehn, Zwischenahn und Edeweicht statt. Zu Beginn gibt es jeweils einen Blick in die Startkirche, es folgt die gemeinsame Radtour. Am Zielturm gibt es eine Erfrischung und dann Musik, eine kleine Andacht und Informationen zur Kirche.

Folgende Touren stehen noch an:

Freitag, 19. August, 16 Uhr

Vom Gemeindezentrum in Friedrichsfehn zur St. Nikolai-Kirche nach Edeweicht.

Freitag, 9. September, 16 Uhr

Von der St. Nikolaikirche in Edeweicht zur St. Johanneskirche in Bad Zwischenahn
Treffpunkt ist jeweils die Startkirche. Die angegebene Strecke ist die gemeinsame Tour für alle.

Natürlich kann zuvor vom genannten Zielort zum Startort gefahren werden oder am Ende auch wieder gemeinsam zurück zur Startkirche. Eventuelle Treffpunkte und Zeiten werden nach der Anmeldung bekannt gegeben.

Anmeldung im Kirchenbüro Petersfehn bis zwei Tage vor der jeweiligen Tour. Telefon: 04486-415. oder: Tanja.Berlage@kirche-oldenburg.de



■ Großes Fest im Garten

Anfang Juli verwandelte sich der Rasen hinter dem Gemeindezentrum in Friedrichsfehn zu einem kleinen Festplatz. Über 100 Ehrenamtliche aller Generationen waren der Einladung gefolgt und feierten zusammen ein fröhliches Fest. Nach der Eröffnung mit Trommelmusik der Gruppe Foliba folgte ein großes herzliches Danke von Pastor



Abend mit viel Bewegung, wie eine gemeinsames Stück von Foliba mit freiwilligen spontanen Trommler*innen und Tanzeinlagen der jugendlichen Teamer und Trainees.

Ein herzliches Dankeschön geht besonders an

unsere Kirchenbürokretärin Tanja Berlage und Küsterin Natalie Menzer. Sie haben mit ihrer Vorbereitung dieses Fest zu einer wahren Alternative zum Kohlessen im Winter gemacht!

■ Daniela Ludewig-Göckler

Karsten Peuster und Pastorin Daniela Ludewig-Göckler an alle Mitarbeitenden. Den ganzen Abend über konnten sich dann die Gäste an einer Imbissbude, am Eiswagen und einem Getränkewagen stärken. Das sorgte ebenso für einen lebendigen

■ Dorffest 2022

„Café unterm Glockenturm“ ist dabei

Liebe Petersfehner und Friedrichsfehner Hobbybäcker und Hobbybäckerinnen, am 4. September findet in Friedrichsfehn das Dorffest statt. Der Gemeindekirchenrat hat sich dafür ausgesprochen, wieder das beliebte „Café unterm Glockenturm“ zu öffnen.

Damit unser großes Kuchenbuffet erneut ein voller Erfolg wird, sind wir auch dieses Mal wieder dringend auf tatkräftige Unterstützung angewiesen und würden uns über einen leckeren selbstgebackenen Kuchen sehr freuen.

Zusätzlich suchen wir noch fleißige Helfer die uns am Dorffestsonntag beim Verkauf und Service helfen möchten. (Zeitfenster jeweils 90 Minuten) Interessierte melden sich bitte bei Ilka de Graaff, Tel. 0172 95 82 303 oder im Kirchenbüro bei Tanja Berlage, Tel. 04486 415.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!!

DORFFEST IN FRIEDRICHSFEHN

03. & 04. SEPTEMBER



SAMSTAG ab 17:00 Uhr
Die Dorfplatzparty
mit **Promise** Top40 - Partyband



SONNTAG ab 13:00 Uhr
Großer Festumzug
mit einem Umzugswagen oder
als Fußtruppe, Anmeldung unter
0171 4978134 oder
dorffest.friedrichsfehn.de

Ab 09:00 Uhr mit Riesen Flohmarkt
Ab 11:00 Uhr vielfältiges Bühnenprogramm auf dem Dorfplatz

Kommt und
seid dabei!

185 JAHRE
FRIEDRICHSFEHN
ORTSVEREIN FRIEDRICHSFEHN E.V.
dorffest.friedrichsfehn.de

Wir freuen
uns auf euch!



■ NO MOW

Der Rasen kann auch mal stehen bleiben

Vielen ist der Rasen, häufig akkurat gekürzt, heilig. Doch die grüne Matte ist nicht gut für unsere Tierwelt. Ein perfekt gepflegter Rasen bietet Insekten wie Hummeln und Bienen kaum Futter und Nistmöglichkeiten.

Es gibt Erkenntnisse, dass sich der Anteil an nektarreichen Blüten um ein Zehnfaches erhöht, wenn man den Rasenmäher häufiger stehen lässt. Auf dem Rasen können sich Gänseblümchen, Ehrenpreis und Klee entwickeln. Diese Pflanzen sind keine Unkräuter sondern Wildkräuter. Sie haben einen hohen ökologischen Wert für die Insekten. Je mehr wir über diese Pflanzen wissen, desto mehr wächst auch die Akzeptanz.

Auch eine vermeintliche Unordnung kann durch eine schöne Gestaltung ordentlich wirken. Man muss ja nicht den gesamten Rasen, sondern kann Stellen mit unterschiedlichen Höhen stehen lassen – an den Ecken, am Rand oder mittendrin als Insel. Auch ein gemähter Weg durch das hohe Gras kann Ordnung bieten. Wiesenähnliche Säume, dienen auch als Puppenstube für Schmetterlinge. Auf dem Liegestuhl liegen, den Garten genießen und mal anders wahr nehmen. Wir können Falter und Hummeln beobachten, neue Pflanzen entdecken, diese per App bestimmen – oder uns einfach freuen, dass sie noch da sind und wenn der Nachbar denkt du bist faul, sage ihm, ich tue etwas für die Insekten.

Es ist erwiesen, dass es in privaten Gärten mehr Nischen und eine höhere Artenvielfalt gibt als in der freien Natur. Im Garten selbst macht ein Rasen meist die größte Fläche aus. Wenn wir hier etwas verändern, können wir viel erreichen. Teilen wir also den Rasen in unterschiedliche Rasen- und Wiesenbereiche ein, so können auch die Kinder weiterhin im Garten Fußball spielen oder im Pool schwimmen. Ein Beispiel um den Lebensstil und Lebensstandard von uns Menschen dauerhaft zu ermöglichen. Danke für euer Mitmachen.

■ Eure Sylke

■ August 2022



Montag, 1. August

14-16 Uhr Handarbeitskreis, Fr` fehn

Mittwoch, 3. August

18 Uhr Wasser und Wald, Andacht beim Grillplatz im Wold in Petersfehn

Donnerstag, 4. August

16-18 Uhr Bücherei P` fehn

Sonntag, 7. August

10 Uhr Gottesdienst, P. Peuster, P` fehn

11.15 Uhr Taufgottesdienst, P. Peuster, P` fehn

Donnerstag, 11. August

16-18 Uhr Bücherei P` fehn

Sonntag, 14. August

10 Uhr Gottesdienst, P. Peuster, Fr` fehn

Montag, 15. August

14-16 Uhr Handarbeitskreis, Fr` fehn

Donnerstag, 18. August

15 Uhr Teeklön Fr` fehn

16-18 Uhr Bücherei P` fehn

Freitag, 19. August

16 Uhr Radtour von Turm zu Turm.
Start: Gemeindezentrum Friedrichsfehn zur St. Nikolai-Kirche in Edeweicht

Sonntag, 21. August

10 Uhr Gottesdienst, Pn. Ludwig-Göckler, P` fehn

11.15 Uhr Taufgottesdienst, Pn. Ludwig-Göckler, P` fehn

Donnerstag, 25. August

16-18 Uhr Bücherei P` fehn

Freitag, 26. August

16-17 Uhr Kinderkoffer mini – unser Kindergottesdienst für Kinder von 4 – 5 Jahren, P` fehn

16-18 Uhr Kinderkoffer – unser Kindergottesdienst für Kinder von 6 - 10 Jahren, Fr` fehn

19.30 Uhr Gospelchor, P` fehn

Samstag, 27. August

9 Uhr Schulanfängergottesdienst, P. Peuster, Fr` fehn, GOBS Fr` fehn

9 Uhr Schulanfängergottesdienst, Pn. Ludwig-Göckler, P` fehn Mehrzweckhalle

Sonntag, 28. August

10 Uhr Gottesdienst, P. Peuster, Fr` fehn

11.15 Uhr Taufgottesdienst, P. Peuster, Fr` fehn

Montag, 29. August

19 Uhr Gemeindekirchenratssitzung, Fr` fehn

19.30 Uhr Kirchenchor, P` fehn

Dienstag, 30. August

16-18 Uhr Bücherei P` fehn

16-18 Uhr Bücherei Fr` fehn

19.15 Uhr Trommelkurs, P` fehn

Mittwoch, 31. August

16-18 Uhr Bücherei Fr` fehn

18 Uhr Trainees, Fr` fehn

18 Uhr Wasser – Gefährlich und Gefährdet, Andacht beim Platz beim Schöpfwerk Edeweicht, Schöpfwerkstraße / Am Dobben, 26188 Edeweicht

September 2022

Gott lieben, das ist die allerschönste Weisheit.

Jesus Sirach 1,10

Donnerstag, 1. September

16-18 Uhr Bücherei P` fehn
20 Uhr Teamerrunde Jugendarbeit, Fr` fehn

Freitag, 2. September

16-17 Uhr Kinderkoffer mini – unser Kindergottesdienst für Kinder von 4 - 5 Jahren, Fr` fehn
19.30 Uhr Gospelchor, P` fehn

Sonntag, 4. September

ab 9 Uhr Dorffest in Friedrichsfehn mit Cafe unterm Glockenturm, Gemeindezentrum Friedrichsfehn
10 Uhr Gottesdienst, Pn. Ludewig-Göckler, P` fehn

Montag, 5. September

19.30 Uhr Kirchenchor, P` fehn

Dienstag, 6. September

16-18 Uhr Bücherei P` fehn
16-18 Uhr Bücherei Fr` fehn
19.15 Uhr Trommelkurs, P` fehn

Mittwoch, 7. September

16-18 Uhr Bücherei Fr` fehn
19.30 Uhr Orchesterprobe Blasorchester Brass-Sax, Sporthalle, P` fehn

Donnerstag, 8. September

16-18 Uhr Bücherei P` fehn

Freitag, 9. September

10-11.30 Uhr Singen nach Herzenslust für Seniorinnen und Senioren, Fr` fehn
16-18 Uhr Kinderkoffer – unser Kindergottesdienst für Kinder von 6 – 10 Jahren, P` fehn
16 Uhr Radtour von Turm zu Turm.
Start: St. Nikolai-Kirche in Edeweicht zur St.-Johannes-Kirche in Bad Zwischenahn
17-19.30 Uhr Trommelworkshop, Fr` fehn
19.30 Uhr Gospelchor

Samstag, 10. September

10.30-13 Uhr Trommelworkshop, Fr` fehn

Sonntag, 11. September

10 Uhr Gottesdienst, P. Peuster, Fr` fehn
11.15 Uhr Taufgottesdienst, P. Peuster, Fr` fehn

Montag, 12. September

14-16 Uhr Handarbeitskreis, Fr` fehn
19.30 Uhr Kirchenchor, P` fehn

Dienstag, 13. September

16-18 Uhr Bücherei P` fehn
16-18 Uhr Bücherei Fr` fehn

Mittwoch, 14. September

16-18 Uhr Bücherei Fr` fehn
18 Uhr Trainee, P` fehn
19.30 Uhr Orchesterprobe Blasorchester Brass-Sax, Sporthalle P` fehn



Donnerstag, 15. September

15-17 Uhr Teeklön, Fr` fehn
16-18 Uhr Bücherei P` fehn

Freitag, 16. September

19.30 Uhr Gospelchor, P` fehn

Sonntag, 18. September

10 Uhr Gottesdienst, Pn. Ludewig-Göckler, P` fehn

Montag, 19. September

19 Uhr Gemeindegottesdienst, Fr` fehn
19.30 Uhr Kirchenchor, P` fehn

Dienstag, 20. September

16-18 Uhr Bücherei P` fehn
16-18 Uhr Bücherei Fr` fehn
19.15 Uhr Trommelkurs, P` fehn

Mittwoch, 21. September

16-18 Uhr Bücherei Fr` fehn
19.30 Uhr Orchesterprobe Blasorchester Brass-Sax, Sporthalle P` fehn

Donnerstag, 22. September

16-18 Uhr Bücherei P` fehn

Freitag, 23. September

16-17 Uhr Kinderkoffer mini – unser Kindergottesdienst für Kinder von 4 - 5 Jahren, P` fehn
18 Uhr Erntedank-Gottesdienst, P. Peuster, Kleefeld
19.30 Uhr Gospelchor, P` fehn

Sonntag, 25. September

10 Uhr Erntedank-Gottesdienst, P. Peuster, Fr` fehn

Montag, 26. September

14-16 Uhr Handarbeitskreis, Fr` fehn
19.30 Uhr Kirchenchor, P` fehn

Dienstag, 27. September

16-18 Uhr Bücherei P` fehn
16-18 Uhr Bücherei Fr` fehn
19.15 Uhr Trommelkurs, P` fehn

Mittwoch, 28. September

16-18 Uhr Bücherei Fr` fehn
19.30 Uhr Orchesterprobe Blasorchester Brass-Sax, Sporthalle P` fehn

Donnerstag, 29. September

16-18 Uhr Bücherei P` fehn

Freitag, 30. September

19.30 Uhr Gospelchor, P` fehn

Singen nach Herzenslust

Seniorinnen und Senioren singen im Gemeindezentrum

Lassen Sie sich einladen zu einer Runde geselligen Singens! Singen macht Spaß, ist gesund und fördert die Lebensqualität. Wir singen alte und neuere Volkslieder, aber auch bekannte Schlager aus Ihrer Jugend. Und darüber hinaus singen wir alles, was Sie schon lange einmal wieder singen wollten! Herzlich willkommen!

Leitung: Ute Fink, Musiktherapeutin, Chorleiterin, Kirchenmusikerin

Beginn: 9. September 2022, danach fortlaufend 1x monatlich
von 10.00-11.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Friedrichsfehn

Weitere Information erhalten Sie bei Ute Fink, Tel. 0176 620 699 61.

Anmeldung im Kirchenbüro unter Tel. 04486 415.

ERNTEDANK

Einen Korb voller Dank
stelle ich an den Altar:

Kartoffeln für die Erde, die hervorbringt,
was wir zum Leben brauchen.

Kastanien für die Kinderaugen,
in denen ein Morgen aufleuchtet.

Erdbeermarmelade für die Liebe,
die selbst bittere Tage versüßt.

Äpfel für den Duft des Himmels,
der unverhofft meine Zeit durchstreift.

Ästern für die lebendigen Farben,
in denen mir Gottes Liebe begegnet.

Tina Willms



Besondere Gottesdienste

Erntedank in Kleefeld

Nach einer zweijährigen, Corona geschuldeten Pause begehen die Kleefelder das diesjährige Erntedankfest mit einem Gottesdienst am Freitag, den 23. September um 18 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in der Florian-von-Lorch-Straße. Im Anschluss an den Gottesdienst darf bei einem Imbiss und Kaltgetränken miteinander geplaudert werden. Am Tag zuvor (Donnerstag, d. 22.09.) treffen sich die Kleefelder um 19 Uhr zum binden der Erntekrone.

Katholische Kirchengemeinde

Katholische
Kirchengemeinde
St. Willehad
Eichenstr. 57
26131 Oldenburg
Tel. 0441 957020 (Pfarrbüro)



Infos und Termine unter
www.st-willehad-oldenburg.com

HERZLICHE
EINLADUNG

Erntedank in Friedrichsfehn

Am Sonntag, den 25. September wird um 10 Uhr in Friedrichsfehn der Erntedankgottesdienst wieder zweisprachig in Plattdeutsch und Hochdeutsch gefeiert. Auch Wilfried Frerichs ist wieder dabei und wird etwas aus der Landwirtschaft erzählen.



Zu Ihrer Information

Namensveröffentlichungen

Wer mit der Veröffentlichung seines Namens nicht einverstanden ist, informiere bitte das Kirchenbüro. Und wer in der Liste erscheinen möchte, bisher aber nicht erschienen ist, wende sich bitte ebenfalls an das Kirchenbüro.

Geburtsjubilare

In unserer Gemeinde werden die Namen zum 70. und 75. Geburtstag und ab dem 80. Geburtstag jedes Jahr veröffentlicht werden. Wenn Sie das nicht möchten, dann lassen Sie es doch bitte das Kirchenbüro wissen.

Ehejubiläum

In der Vergangenheit kam es immer wieder vor, dass einige Paare nicht zum Ehejubiläum besucht wurden. Wenn Sie wünschen, dass die Kirchengemeinde zu Ihrem Ehejubiläum gratuliert, informieren Sie uns bitte über unser Kirchenbüro.

Tauftermine

Das Kirchenbüro ist wieder geöffnet. Für Tauftermine setzen Sie sich bitte direkt mit dem Kirchenbüro in Verbindung: Tel. 04486 415.

oltax Treuhand GmbH
Steuerberatungsgesellschaft

*Rundum gut beraten.
Mit uns an Ihrer Seite.*

Geschäftsführer Olaf Gronotte · Steuerberater | Uta Hempen · Dipl.-Betriebswirtin(FH) · Steuerberaterin |

Oltax Treuhand GmbH · Drögen-Hasen-Weg 28 · 26129 Oldenburg
Fon 0441.77920-0 · Fax 0441.77920-28
E-Mail: oltax@oltax.de · www.oltax.de

Neue Mitte
Petersfehn

**Jetzt anrufen und
Traumwohnung sichern!**

**Vermietung zum
1. Januar 2023**



Weitere Informationen:
0441 97190 660
johanniter.de/petersfehn



JOHANNITER

**Reparatur von Groß
und Kleinuhren
Batterie wechseln
Schmuck Reparatur
Ankauf von Gold und Silber**

**Schmuck & Uhren
K.A. KroczeK**

k.a.kroczeK@t-online.de

Öffnungszeiten

Dienstag

16:00-19:00 Uhr

tel. 04486/938259

mobile 0163/8829994

Martha-Stölting Str. 15
26160 Bad Zwischenahn
Petersfehn 1

HERWIG GERDES
S T E U E R B E R A T E R

Diplom-Kaufmann

Herwig Gerdes

Steuerberater

Bloher Landstraße 45
26160 Bad Zwischenahn/Bloh

Fon 0441 5099220

Fax 0441 509221

info@gerdes-steuerberatung.de

www.gerdes-steuerberatung.de

OMNIBUS-GESELLSCHAFTS-
UND AUSFLUGSFAHRTEN
GÜTERNAHVERKEHR
BAGGERARBEITEN
TIEFLADERTRANSPORTE

HILGEN

*Seit 1923 für
Sie auf Achse*

Emil Hilgen GmbH & Co. KG

FRIEDRICHSEFNER STRASSE 29 · 26188 FRIEDRICHSEHN
TELEFON: 04486 / 9201-0 · TELEFAX: 04486 / 9201-29
E-MAIL: INFO@EMIL-HILGEN.DE · WWW.EMIL-HILGEN.DE

Niko Kruse
Maurermeister

0173/9169226
info@nkruse-bau.de

NK Kruse
Bauunternehmen

Roter Steinweg 77
26188 Friedrichsfehn

- Altbausanierung- und Renovierungsarbeiten
- An- und Umbauarbeiten, Fenstersturzsanierung
- Maurer- und Betonarbeiten
- Reparatur- und Wärmedämmarbeiten

hokema augenoptik
einfach gut beraten

Hokema Augenoptik | Friedrichsefner Str. 16b | 26188 Friedrichsfehn
Fon 0 44 86 . 930 666 | mail@hokema-augeoptik.de | www.hokema-augeoptik.de

Gegendruck

selbstverwaltete
Offsetdruckerei

Bremer Straße 68a
26135 Oldenburg
Tel. 0441 1 32 70

angebot@gegendruck.org
www.gegendruck.org

ANKE HILGEN
RAUM AUSSTATTER MEISTERIN

- Gardinendekoration
- innenliegender Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Waschgardinen



Mobil: 0151 43256286 anke.hilgen@ewe.net Festnetz: 04486 9171391
Spiekerooger Straße 31 26188 Edewecht Friedrichsfehn

Fix & Fertig

MANGELSTUBE & REINIGUNGSANNAHME



Hier läuft alles glatt!

Mo-Do 8:30-12:30 + 14:30-18:00 · Fr 8:30-13:00

Mittellinie 63 · 26160 Petersfehn 1

Tel. 0441 181 66 844 · Mobil 0176 202 31 605

NEU Gardinenservice: abnehmen, waschen/mangeln, aufhängen **NEU**

Von Petersfehn nach West-Afrika

Wasser für das Gila Hospital in Bo im west-afrikanischen Sierra Leone

Seit dem Jahr 2011 betreibt der Oldenburger Verein „Hilfe Direkt Oldenburg-Sierra Leone VIB e.V.“ unter der Leitung der 1. Vorsitzenden Gisela Bednarek das „Gila's Children und Community Hospital in Bo/Sierra Leone. Als 2. Vorsitzender des Vereins wollte ich das Land immer einmal kennenlernen. Allerdings sollte dies nicht im Rahmen einer Urlaubsreise, sondern durch einen ehrenamtlichen „Hilfseinsatz“ geschehen.

Im Hospital arbeiten Ärzte aus Deutschland im Rahmen von humanitären Einsätzen. Ich bin kein Arzt und so stellte sich die Frage nach einem Einsatz vor Ort nicht. Dann kam aber ein Projekt zum Aufbau einer eigenen Wasserversorgung für das Hospital zum Tragen. Mit meiner beruflichen Erfahrung aus dem Bau von Bewässerungsanlagen bot sich nun die Chance zur Mitarbeit vor Ort.

Das Wasser zur Versorgung des Hospitals musste immer zu einem recht hohen Preis eingekauft werden und dabei war aufgrund der Lage vor Ort eine zuverlässige Versorgung auch nicht immer möglich. Außerdem sollte die lokale Bevölkerung ebenfalls von dem Projekt profitieren. Eine Schweizer Hilfsorganisation (Noma-Hilfe Schweiz) finanzierte die Brunnenbohrung.

Auf einem Grundstück in der Nähe des Hospitals stieß die einheimische Bohrmannschaft in ca. 50 m Tiefe auf eine Grundwasserquelle. Zur Reinigung des Wassers und Gewährleistung von Trinkwasserqualität spendete eine Organisation aus der



Schweiz (Aqua-Pura Schweiz) 3 Filteranlagen. Das Oldenburger Unternehmen FAMO spendete das Installationsmaterial. Nach Planung durch mehrere Experten in Oldenburg und wurde das Material in einem Container nach Sierra Leone versendet. Im November 2021 machte sich das erste Team aus Oldenburg auf den Weg, um die Grundinstallation durchzuführen. Das Montageteam schaffte es in drei Wochen durch eine unglaubliche Energieleistung – bei fast 40 Grad im Schatten und mit Unterstützung einheimischer Kräfte – die Grundinstallation auszuführen.

Zur Erledigung von weiteren Arbeiten an der Anlage und Einweisung der Kräfte vor Ort war nun mein Einsatz gefragt. Am 8. April 2022 startete die Reise nach Sierra Leone. Nach einem langen Reisetag kam ich auf dem Flughafen von Freetown an und wurden dort von Musa Binda, unserem Koordinator vor Ort in Empfang genommen. Nach einer Autofahrt von ca. 4,5 Stunden bei Dunkelheit erreichten wir dann den Zielort Bo, die mit ca. 200.000 Einwohnern zweitgrößte Stadt Sierra Leones. Nach kurzer Eingewöhnung ging es dann auch ziemlich direkt an die Arbeit. Die Arbeiten, die wir uns vorgenommen hatten, konnten wir abschließen. Wichtig beim Aufbau der Anlage war uns, dass diese nachhaltig funktioniert und auch von einheimischen Kräften gewartet und repariert werden kann.

Für mich war diese Reise ein ganz besonderes Erlebnis, das ich ganz sicher nie vergessen werde. Die Herzlichkeit und Dankbarkeit der Menschen vor Ort waren schon einzigartig. Ich wurde im Hospital von den Mitarbeitern so großartig aufgenommen, dass ich inzwischen von meiner „African Family“ spreche. Auf solch einer Reise lernt man dann die „Welt“ noch einmal aus einer völlig anderen Perspektive kennen. Armut und Elend sieht man vor Ort an „jeder Ecke“ und doch haben die Menschen nicht Ihre Freundlichkeit verloren.

Kleinigkeiten, die bei uns so selbstverständlich sind, wie das Wasser, das aus dem Wasserhahn



kommt, lernt man in einem Land wie Sierra Leone, welches zu den ärmsten Ländern der Welt zählt, neu zu schätzen. Mal eben den Notruf wählen und der Notarzt kommt oder wie selbstverständlich bei Zahnschmerzen zum Zahnarzt gehen – nicht möglich!

70 % der Bevölkerung haben keine Schulbildung, ein System zur handwerklichen Ausbildung gibt es nicht. 80 % der Bevölkerung leben unter der Armutsgrenze! Ich habe in meiner Zeit vor Ort viel erlebt und viele Dinge gesehen, bei einigen Erlebnissen dauerte es auch durchaus länger sie zu verarbeiten. Viele Menschen haben schlicht das Geld nicht, um sich eine medizinische Behandlung leisten zu können, im Gila-Hospital werden die Menschen vor Ort aber kostenlos behandelt. Mein tiefer Respekt gilt Gisela Bednarek und Musa Binda, welche mit aller Kraft für die Projekte kämpfen. Ein kleiner Verein, welcher in der Wahrnehmung der Öffentlichkeit nicht so weit vorne steht, hat es natürlich viel schwerer, als die großen Hilfsorganisationen mit Ihren „Galionsfiguren“, Spenden zu bekommen. Am 2. Mai endete mein Arbeitseinsatz mit dem Rückflug nach Deutschland. Nun muss dieser kurze Bericht leider enden, es gäbe noch so viel zu erzählen...

■ Frank Siebert

Nähere Informationen zu Projekten und Möglichkeiten zur Unterstützung: www.hilfe-direkt.info



Blumen für jeden Anlass!

Di.-Fr. 9.00–12.30 Uhr und 14.30–18.00 Uhr
Sa. 9.00–12.30 Uhr

Pusteblume

Mittellinie 74 · 26160 Petersfehn · 0 44 86 - 64 46

RUMP-STAUFENBIEL
STEUER- UND WIRTSCHAFTSBERATUNG

www.rump-staufenbiel.de

Diplom-Ökonom
Axel Rump-Staufenbiel
Steuerberater

Im Wiesengrunde 21 Telefon 04486 - 71 55
26188 Edewecht-Friedrichsfehn kanzlei@rump-staufenbiel.de

IMMOBILIEN
EVELYN DIESNER
Kaufrau in der Grundstücks- u. Wohnungswirtschaft

„Lieber persönlich...“

VERKAUFEN MIT DEM PROFI:
FLEXIBEL, SICHER UND
SERIÖS ZUM ZIEL.

Mühlenbruch 2a/b
26160 Bad Zwischenahn

Lieber persönlich: 0170 / 9853003

www.diesner-immobilien.de

NWE ELEKTRONIK

Das Elektronikfachgeschäft
Seit 1998 in Petersfehn
TV – SAT – TK – PC – ALARM

NEU Installation von Alarmanlagen !

Beratung und Angebotserstellung
kostenlos und unverbindlich
vor Ort

An den Kolonaten 31 • Tel. 04486-1875

Bauunternehmen
Zimmerei
Andre Freudenberg

Planung und Ausführung von:
Innenausbau, Bedachungen und Altbausanierungen
Maurer- und Betonbauarbeiten

Andre Freudenberg Tel.: 04486 / 1786
Am Ortsrand 13 Fax: 04486 / 916360
26188 Edewecht / Friedrichsfehn
E-Mail: info@zimmerei-freudenberg.de
www.zimmerei-freudenberg.de

A&P Technik
PETERSDOORFF
Alarmanlagen & Zubehör

Testen Sie unsere Alarmanlage.
Keine Montage, Sabotageschutz, einfache Bedienung

Woldlinie 7a · 26160 Bloh · Tel.: (04 41) 35 04 91 09
E-Mail: info@ap-alarmanlagen.de · www.ap-alarmanlagen.de

Kostenlose u. unverbindliche Vorführung bei Ihnen vor Ort.

Wir machen Ihren Bettencheck!

Sie liegen nicht mehr gut oder schlafen schlecht und wissen nicht, ob das vielleicht an Ihrer Matratze liegt? Wir kommen gerne und unverbindlich zu Ihnen, testen Ihr Bett auf Funktionalität und geben Ihnen Ratschläge, was Sie zukünftig tun können, um besser zu schlafen.

Jetzt Termin vereinbaren
unter 0441 / 950870

Oldenburg, Hauptstr. 109
Oldenburg, Familia-Einkaufslad
Bremen, Schwachh. Heerstr. 367

BETTENHAUS
UWE HEINTZEN

Ihr Bettenspezialist seit 1981

Betten | Matratzen | Lattenroste | www.bettenhaus-heintzen.de

Restaurant
AKROPOLIS
GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN

Anrufen! Bestellen! Abholen!

004486 93 87 76

Pizza, Baguettes & Rollos auch außer Haus

Mittellinie 23 · 26160 Petersfehn · akropolis-petersfehn.de

TAG UND NACHT ERREICHBAR

WIR SIND UMGEZOGEN. SIE FINDEN UNS JETZT AM:
SCHARRELER DAMM 2, 26188 JEDDELOH I (EHEMALS WITTES GASTHOF)

04486 / 2729
ODER
04405 / 917 9000

BEHRENS BESTATTUNGSHAUS
FRIEDRICHSFEHN
INH. SASCHA BEHRENS

■ Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr

Vorfürhungen und Mitmachstationen begeistern

Zahlreiche Besucher kamen anlässlich der offiziellen Einweihung des neuen Feuerwehrhauses zum Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Friedrichsfehn. Bei bestem Wetter konnten die Besucher das neue Haus besichtigen und an vielen Mitmachstationen die Technik der Feuerwehr kennenlernen. Ausgestattet mit der entsprechenden Schutzausrüstung haben dann auch viele interessierte Bürger einmal selber die technischen Geräte unter fachkundiger Aufsicht bedient, um die Arbeit der Feuerwehr live zu erleben. Abgerundet wurde das Programm von Rundfahrten für Kinder im Mannschaftstransportwagen und Löschvorfürhungen der Jugendfeuerwehr, weiterhin konnten die Kinder an einer Spritzwand üben, kleine Brände zu löschen. Oldtimer-Feuerwehrfahrzeuge sowie ein Rettungswagen der Johanniter-Unfallhilfe Oldenburg konnten ebenfalls besichtigt werden. Für das leibliche Wohl war ausreichend gesorgt, es gab Bratwurst und Pommes sowie Kuchen und Kaffee satt, die Jugendfeuerwehr bereitete frische Waffeln zu. „Es war ein toller Tag, der uns allen sehr viel Spaß gemacht hat“ resümierte Ortsbrandmeister Uwe Hilgen am Ende der Veranstaltung. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Partnerbetrieben, Unterstützern und den ca. 60 helfenden Personen, die diesen Tag ermöglicht hatten. Interessierte Bürger sind herzlich eingeladen, die Feuerwehr Friedrichsfehn aktiv zu unterstützen. Auf der Homepage der Feuerwehr und auf Facebook sind die entsprechenden Kontaktdaten hinterlegt.

■ Christian Niedrig, Freiwillige Feuerwehr Friedrichsfehn



■ Die „Weiße Bank“

Diesmal bei Sommerfeld in Friedrichsfehn und beim NABU in Jeddelloh I

Am 21. Mai stand die weiße Bank auf dem Betriebsgelände der Sommerfeld AG. Rund 30 Teilnehmer nahmen bei schönem Wetter an der Veranstaltung teil. Frank Sommerfeld, der seit 2002 das Unternehmen Sommerfeld AG führt, stellte uns mit viel guter Laune und Enthusiasmus seinen Betrieb vor. Das Unternehmen ging aus einem landwirtschaftlichen Lohnbetrieb hervor, das Franks Großvater, Gerhard Sommerfeld in den 50er Jahren am Verbindungsweg als landwirtschaftlichen Nebenbetrieb begonnen hatte. Erwin Sommerfeld übernahm 1975 das Unternehmen und richtete es auf Tiefbau und den Bau und die Pflege von Sportanlagen aus. In der eigenen Werkstatt wurden Spezialmaschinen entwickelt und konstruiert. Die Firma wurde bald zu einem führenden Unternehmen in der Branche. 1998 wurde auf dem Grundstück der ehemaligen Hofstelle Garms an der Friedrichsfehner Straße ein neues Gebäude mit Büroräumen, Werkstatt, Hallen und Betriebsleiterwohnung erstellt. Nach den Erfahrungen im Sportstättenbau wurde sich auf den Golfplatzbau und die Golfplatzpflege konzentriert. Mittlerweile sind rund 64 Anlagen in Pflege. Die vielen Maschinen, die bei der Golfplatzpflege benötigt werden, sind wartungsintensiv und werden in den betriebseigenen Hallen repariert. Wusstet ihr, dass ein Golffrasen abgepeitscht wird und jeden Tag auf 1cm Höhe gemäht wird? Bei Kuchen und Kaltgetränken nahm der schöne Tag seinen Ausklang. Herzlichen Dank an Frank Sommerfeld und sein Team. Wir haben gelernt, dass es in Friedrichsfehn ein deutschlandweit führendes Unternehmen auf dem Gebiet Golfplatzbau- und Pflege gibt, wow Frank. . . toll.

Am 18. Juni fand die 2. Veranstaltung mit der weißen Bank statt. Treffpunkt war der Dorfplatz in Friedrichsfehn. Die Radtour führte zum Grundstück des NABU Edeweicht nach Jeddelloh I. Das Grundstück war eine ehemalige Baumschule und wurde nun, von rein ehrenamtlichen Mitgliedern/innen vom NABU Edeweicht, in einen Kräutergarten, Bauerngarten, Lehrgarten, Käfermeile und vieles mehr verwandelt. Es gab tolle Ideen für das ökologische Gärtnern. Kennt ihr den Kleinen Fuchs? Die Eier werden zu mehreren Dutzend auf



der Blattunterseite von frischen Brennnessel-Trieben abgelegt. Die Raupen leben erst gesellig, dann einzeln. Die Entwicklung der Raupen dauert ca. drei Wochen. Die Raupen häuten sich viermal und dann schlüpfen die wunderschönen Schmetterlinge nach ca. 2 Wochen aus den Puppen. Bei Kaffee und Kuchen haben uns die ehrenamtlichen Mitglieder/innen vom NABU Edeweicht viele Fragen beantwortet, herzlichen Dank, dass wir kommen durften.

Beide Touren wurden von Harald Schmalriede und Jens Carstens, Ortsverein Friedrichsfehn geplant und durchgeführt. Dankeschön, es waren 2 tolle Tage.

Am 08. Oktober findet die letzte Veranstaltung der „weißen Bank“ statt. Es geht mit dem Fahrrad zur Zweibrückenbrauerei nach Jeddelloh II. Anmeldungen nimmt Harald Schmalriede unter 0171 4978134 und schmalriede@friedrichsfehn.de entgegen.

■ Eure Sylke

■ Frohe Runde

AWO – Seniorenclub „Frohe Runde“

Kontakt über:

AWO Kreisverband Ammerland e.V.
Sabine Gräper
Dr.-Schübler-Str. 1
26160 Bad Zwischenahn
04403 59 909 (vormittags)
awo-ammerland.de



■ Neuwahlen beim Ortsverein

Bei der Jahreshauptversammlung des Ortsvereins Friedrichsfehn e. V. standen am 14. Juni 2022 turnusgemäß Vorstandswahlen an. Erhard Hennig-Weltzien, der den Ortsverein fast 20 Jahre lang leitete, hatte im Vorwege erklärt, dass er nicht wieder kandidieren wolle. Sein langjähriger Wegbegleiter Jens Carstens dankte ihm für die geleistete Arbeit und das große Engagement, das er stets gezeigt hat: „Du hast maßgeblich zur guten Entwicklung des Ortes beigetragen“. Auch die stellvertretende Bürgermeisterin Heidi Exner war voll des Lobes, als sie rückblickend einige der zahlreichen Aufgaben und vielfältigen Projekte, die Erhard Hennig-Weltzien als Ortsvereinsvorsitzender bewältigte, in Erinnerung rief.

Zum neuen 1. Vorsitzenden des Ortsvereins wurde Michael Schnakenberg einstimmig gewählt. Er ist 53 Jahre alt und lebt mit seiner Familie seit 10 Jahren glücklich in Friedrichsfehn. Michael arbeitet als Senior Account Manager in Oldenburg und ist es gewohnt, mit vielen unterschiedlichen Menschen zusammen zu arbeiten. Seit mehreren Jahren ist Michael bei der Helferguppe Dorffest und Speelkoppel aktiv und ist Teil der

Planungsgruppe Dorffest. Die Corona bedingte Umstellung der Sitzungen und Austauschrunden hat Michael federführend auf ein digitales Medium umgestellt. Vor einem Jahr hatte er das Amt des Kassenswarts übernommen. Michael übernimmt gerne die Verantwortung für den Verein und freut sich auf die neuen Aufgaben. Eines seiner Anliegen ist es, mehr Friedrichsfehner Bürger/innen für die Vereinsarbeit und den Ortsverein zu begeistern. Auch eine intensive Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung, anderen Vereinen und den Gewerbetreibenden ist ihm wichtig. Michael Schnakenberg bedankte sich für die tatkräftige Unterstützung bei den bisherigen Vorstandsmitgliedern Erhard Hennig-Weltzien und Jens Carstens. Die beiden sicherten ihm zu, ihm bei der Übernahme des Amtes mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.

Als weitere Vorstandsmitglieder wurden gewählt: Holger Witt zum 1. Schriftführer, Annika Schmalriede zur stellvertretenden Schriftführerin. Das Amt der 1. Kassenswartin bekleidet nun Sylke Polnau. Maren Logemann, Markus Klitsch und Andre Herzfeldt komplettieren die Runde der Beisitzer. Harald Schmalriede übernimmt bis zur nächsten Jahreshauptversammlung kommissarisch das Amt des 2. Vorsitzenden.

Der Ortsverein Friedrichsfehn e.V. ist weiterhin of-



fen für alle Mitglieder, Einwohner und Interessierte und trifft sich in Zukunft alle 2 Monate im Landhaus zum Stammtisch. Der erste Termin ist am 08. September 2022 und danach am 03. November 2022 jeweils um 19:30 Uhr. Das Ziel ist, sich ab Januar 2023 alle zwei Monate am ersten Donnerstag im Monat zu treffen. Ihr seid alle herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf euch. Die Bekanntmachungen hierfür findet ihr in den Schaukästen im Dorf, auf der Webseite friedrichsfehn.de und im Friedrichsfehner.

■ Eure Sylke

■ Kirchengemeinde

Evangelisches Pfarramt Friedrichsfehn-Petersfehn

Pastorin Daniela Ludewig-Göckler, Mittellinie 83A, 26160 Petersfehn I, Tel. 04486 919727, daniela.ludewig-goeckler@kirche-oldenburg.de
Pastor Karsten Peuster, Brüderstraße 30B, 26188 Friedrichsfehn, Tel. 04486 9378407, karsten.peuster@kirche-oldenburg.de

Gemeindebüro, Gemeindezentrum und Friedhofsverwaltung

Gemeindesekretärin Tanja Berlage, Küsterin Angelika Janßen, Mittellinie 83, 26160 Petersfehn I, Tel. 04486 415, Fax 04486 919728, www.kirche-friedrichsfehn-petersfehn.de, kirchenbuero.friedrichsfehn-petersfehn@kirche-oldenburg.de
Bürozeiten: Mo, Di, Mi, Fr 9 -12 Uhr, Do 15 -18 Uhr

Besuchsdienstkreis:

Kontakt über das Pfarrbüro, Tel. 04486 415

Küsterin Natalie Menzer

Gemeindezentrum Friedrichsfehn, Dorfstraße 16, 26188 Friedrichsfehn, Tel. 04486 9388000

Kinder- und Jugendarbeit

Annalena Kock, Kreisjugenddienst, Tel. 04403 5433

Ev. Öffentl. Bücherei

im Gemeindezentrum Friedrichsfehn, Tel. 04486 9388000, Öffnungszeiten: Di & Mi 16-18 Uhr,

Verwaltung

Regionale Dienststelle Ammerland, Anemonenweg 1, 26160 Bad Zwischenahn, Tel. 04403 910360, Fax 04403 910362401, Leitung: Hans Dreesmann

■ Impressum

Herausgeberin:

Ev.-luth. Kirchengemeinde Friedrichsfehn-Petersfehn, Mittellinie 83, 26160 Bad Zwischenahn-Petersfehn, Tel. 04486 415 kirchenbuero.friedrichsfehn-petersfehn@kirche-oldenburg.de
www.kirche-friedrichsfehn-petersfehn.de

Redaktion:

Freia Taeger, Karsten Peuster, Sylke Polnau

Redaktionsschluss:

Der Friedrichsfehner Oktober / November 2022: 1. September 2022

© Fotos/Grafiken:

Redaktion, Autorinnen und Autoren [falls nicht anders gekennzeichnet]
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, aus Platzgründen Artikel zu kürzen.